

*Notiz des Vizedirektors der Handelsabteilung
des Volkswirtschaftsdepartements, E. Moser¹*

FINANZHILFE-GESUCH DER REPUBLIK KHMER²

Bern, 18. August 1972

1. Mit Note vom 7. August³, die über unsere Botschaft in Djakarta gestern beim EPD eingetroffen ist, richtet der Ministerpräsident und Aussenminister der Republik Khmer⁴ das Ersuchen an die Schweiz, sich am «Fonds de soutien de la monnaie khmère» finanziell zu beteiligen. Eine unter der Führung des Gouverneurs⁵ der Nationalbank von Kambodscha stehende Delegation habe die Absicht, am 6. September zur Besprechung des Problems nach der Schweiz zu kommen⁶. Des weiteren wird die Schweiz eingeladen, sich an der Konferenz über den «Fonds de soutien des changes» der Republik Khmer zu beteiligen, die am 2. Oktober in Washington (beim internationalen Währungsfonds) stattfindet und im November in Paris fortgesetzt wird⁷.

2. Da der neu in der Schweiz akkreditierte Botschafter der Republik Khmer, Herr Sarong (bisher Vizegouverneur der Nationalbank von Kambodscha!) dem Bundespräsidenten heute morgen sein Beglaubigungsschreiben überreicht⁸, ist anzunehmen, dass auch er auf dieses Problem einer schweizerischen Finanzhilfe zu sprechen kommt. Herr Bundesrat Graber wünschte daher eine sofortige Stellungnahme unserer Abteilung.

3. Im Einvernehmen mit Herrn Vizedirektor Bühler teilte ich dem EPD (Herrn Zwahlen) mit:

a) Wir verfügen über keine Bundesmittel für Stabilisierungsaktionen, wie sie von der Republik Khmer gewünscht werden;

1. Notiz: CH-BAR#E7110#1983/13#2021* (861.5). Verfasst von E. Moser. Kopien an P. R. Jolles, H. Bühler, M. Jost und R. Gerber.

2. Zur Situation in Kambodscha vgl. die Notiz von L. Wildhaber an A. Natural vom 24. Februar 1970, dodis.ch/35543; das Schreiben von J.-F. Revilliod an P. Micheli vom 19. März 1970, dodis.ch/35545; das Schreiben von F. Châtelain an A. Parodi vom 6. Januar 1971, dodis.ch/35546; die Notiz von F. Châtelain vom 4. Mai 1971, dodis.ch/35549; das Schreiben von A. Natural an E. Thalman vom 6. September 1972, dodis.ch/35554 und das Schreiben von A. Natural an E. Thalman vom 25. Oktober 1972, dodis.ch/35557 sowie das BR-Beschlussprot. II vom 8. April 1970 der 14. Sitzung vom 6. April 1970, CH-BAR#E1003#1994/26#13*, S. 9.

3. Note von Son Ngoc Thanh an Ch. Müller vom 7. August 1972, CH-BAR#E2001E-01#1982/58#2151* (C.41.152.0).

4. Son Ngoc Thanh.

5. Hing Kunthel.

6. Zur Besprechung vgl. die Notiz von J. Hulliger vom 6. September 1972, dodis.ch/35555.

7. Vgl. dazu das Schreiben von J. Zwahlen an P. Dupont vom 19. Oktober 1972, dodis.ch/35556.

8. Vgl. dazu die Notiz von J. Zwahlen an P. Graber 18. August 1972, CH-BAR#E2001E-01#1982/58#2127* (C.41.152.0).



b) eine solche Finanzhilfe müsste vom Parlament entschieden werden, wobei bei der heutigen labilen Lage in Kambodscha ein solches Gesuch kaum auf grosse Begeisterung stossen würde;

c) das parlamentarische Verfahren würde sowieso mindestens ein Jahr beanspruchen, sodass die nachgesuchte Finanzhilfe per 1. Januar 1973 ausser Diskussion steht;

d) in Anbetracht dieser Situation sei es kaum nützlich, dass sich eine Delegation am 6. September nach Bern bemühe;

e) wenn etwas zu Gunsten der Republik Khmer unternommen werden soll, so könnte es eher auf dem Gebiet der technischen oder der humanitären Hilfe in Frage kommen, worüber das EPD selber zu entscheiden hätte⁹.

9. *Vgl. dazu Doss. CH-BAR#E2005A#1983/18#442* (t.311).*